

Du nimmst uns an der Hand

1) Du nimmst uns an der Hand,
führst uns auch Sklavenland.
Wir waren gefangen
in Schrecken und Bangen,
bis uns dein Engel fand.

Ref.: Sei du uns nahe, Gott,
sei Atem, Licht und Brot,
sei Sonne und Regen,
sei Hilfe und Segen,
sei da in Glück und Not.
Sei Sonne und Regen,
sei Hilfe und Segen,
sei da in Glück und Not.

2) Der Wüstenweg ist weit,
gibt Weisung und Geleit.
Geh mit deinem Volke
in leuchtender Wolke,
geh mit in dunkler Zeit.

3) Oft sind wir ohne Trost,
sind müde und erbost,
bis Zweifel aufklären,
wir glücklich erfahren,
dass uns dein Kuss liebkost.

Text: Helmut Schlegel

Melodie: Peter Frank

Bibelstelle: Psalm 105